

Privater Masterstudiengang Ernährungstherapie





Privater Masterstudiengang Ernährungstherapie

- » Modalität: **online**
- » Dauer: **12 Monate**
- » Qualifizierung: **TECH Technische Universität**
- » Aufwand: **16 Std./Woche**
- » Zeitplan: **in Ihrem eigenen Tempo**
- » Prüfungen: **online**

Internetzugang: www.techtitude.com/de/ernahrung/masterstudiengang/masterstudiengang-ernahrungstherapie

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 12

04

Kursleitung

Seite 16

05

Struktur und Inhalt

Seite 24

06

Methodik

Seite 30

07

Qualifizierung

Seite 38

01

Präsentation

Die unaufhaltsame Entwicklung des Internets der Dinge verheißt vielversprechende Veränderungen in der Lebensmittelproduktion, -sicherheit und -qualität. Darüber hinaus müssen Ernährungswissenschaftler aufgrund der sich ändernden Lebensgewohnheiten und des sich wandelnden Lebensstils der Bevölkerung auf die starke Nachfrage der Gesellschaft nach einer gesünderen Ernährung reagieren. Das Programm befasst sich daher mit den wichtigsten Entwicklungen in den Bereichen Ernährungsbewertung, Adipositas, Nachhaltigkeit und Ernährung bei verschiedenen Krankheiten. Ziel ist es, das Vademekum des Ernährungsberaters auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zu aktualisieren. Darüber hinaus aStudiums, ohne auf anspruchsvolle persönliche oder berufliche Verpflichtungen verzichten zu müssen.





“

Befassen Sie sich mit den wichtigsten Themen des aktuellen Ernährungsbereichs, die von einem multidisziplinären Team von Spezialisten für Ernährungstherapie mit umfassender klinischer und beruflicher Erfahrung vorgestellt werden"

Neue Trends in der allgemeinen Ernährung sowie die Entwicklung von Erkrankungen des Nervensystems, des endokrinen Systems oder der Nieren zwingen die Ernährungsexperten, sich mit aktuellen Problemen zu befassen, die vor allem mit der Einflussnahme und der Fehlinformation eines großen Teils der Bevölkerung in Ernährungsfragen zusammenhängen.

Die Pandemie hat die Bedeutung einer gesunden und ausgewogenen Ernährung in den Vordergrund gerückt und bietet Millionen von Menschen eine hervorragende Gelegenheit, sich für eine gesündere Lebensweise zu interessieren oder diese an ihre medizinischen oder persönlichen Umstände anzupassen. Hier kommt die Rolle des Ernährungsberaters ins Spiel, der Fehlinformationen oder Fehlverhalten mit wissenschaftlichen Daten und einem möglichst umfassenden wissenschaftlichen Kompendium entgegenzutreten muss.

TECH hat ein multidisziplinäres Team von Ernährungsexperten zusammengestellt, die sich mit Adipositas, Sporternährung und anderen Themen beschäftigen, die für alle Fachleute in diesem Bereich von großem Interesse sind.

Der Inhalt ist komplett zugänglich und kann von jedem Gerät mit Internetanschluss heruntergeladen und in seiner Gesamtheit studiert werden. Das virtuelle Klassenzimmer steht rund um die Uhr zur Verfügung, so dass der Ernährungsexperte selbst entscheiden kann, wie, wo und wann er das gesamte Lernpensum absolviert, ohne den üblichen Druck des Präsenzunterrichts und ohne sich an vorgegebene Stundenpläne halten zu müssen.

Es handelt sich also um eine ausgezeichnete akademische Möglichkeit, die wichtigsten Fortschritte in der Ernährungstherapie zu erlernen, die von einem Dozententeam präsentiert werden, das besonderen Wert auf die praktische Sicht der gesamten Theorie legt. Auf diese Weise kann der Ernährungsberater den größtmöglichen Nutzen aus den angebotenen Inhalten ziehen und diese sofort in seine tägliche Praxis integrieren.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Ernährungstherapie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Ernährung und Endokrinologie vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Planen Sie Ihre Studienzeiten und Ihr Arbeitspensum nach Ihrem eigenen Rhythmus ein, ohne Ihre beruflichen oder privaten Verpflichtungen vernachlässigen zu müssen, um mit Ihrer ständigen Weiterbildung Schritt zu halten"



Erhalten Sie Zugang zu einem sehr umfassenden Programm über Ernährungsplanungsmodelle, Pathologien bei verändertem Essverhalten und Ernährungsvariablen, die den ökologischen Fußabdruck beeinflussen"

Zu den Dozenten des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Weiterbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten aus führenden Unternehmen und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Dabei wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von anerkannten Experten entwickelt wurde.

Informieren Sie sich über die Ernährung von Krebspatienten, psycho-affektive Erkrankungen, Ernährung bei chronischem Nierenversagen und weitere klinische Komplikationen von besonderem Interesse.

Sie können alle im virtuellen Klassenzimmer verfügbaren Inhalte herunterladen und somit als künftige Referenz für Ihre tägliche Arbeit im Ernährungsbereich nutzen.



02 Ziele

Nahrungsmittel sind einem ständigen Wandel unterworfen, sie entwickeln sich ständig weiter und passen sich an neue Gewohnheiten der Bevölkerung und neue Krankheitsbilder an. Aus diesem Grund ist es das Hauptziel dieses Programms, den Ernährungsberatern eine vollständige und umfassende Aktualisierung in den wichtigsten Wissensbereichen zu bieten. Zu diesem Zweck hat TECH ein Team von Experten auf dem Gebiet der Ernährungstherapie zusammengestellt, die ihre eigenen praktischen und klinischen Erfahrungen bei der Behandlung aller Arten von Problemen in den Lehrplan eingebracht haben.





“

Sie werden Ihre beruflichen Ziele erreichen, indem Sie sich auf bequeme und wirksame Weise mit einer ausgefeilten pädagogischen Methodik fortbilden und aktualisieren"



Allgemeine Ziele

- Erweitern der Kenntnisse und Integration fortgeschrittener und innovativer Kenntnisse im Bereich Lebensmittel und Ernährung in die tägliche klinische Praxis der Diätologen/Ernährungsberater
- Überprüfen der Grundlagen einer gesunden Ernährung mit dem aktuellen Schwerpunkt der Risikoprävention und ein zeitgemäßer Ansatz zur Risikoprävention
- Vertiefen in das korrekte Management der täglichen Ernährung
- Untersuchen der häufigsten Syndrome und Symptome im Zusammenhang mit Ernährungsproblemen



Sie werden in der Lage sein, alle Fortschritte, zu denen Sie Zugang haben, in Ihre tägliche Praxis zu integrieren, indem Sie sich während des gesamten Programms ständig auf dem Laufenden halten"



Spezifische Ziele

Modul 1. Ernährung, Gesundheit und Krankheitsprävention: aktuelle Problematik und Empfehlungen für die Allgemeinbevölkerung

- Analysieren der Essgewohnheiten, Probleme und Motivation des Patienten
- Aktualisieren von Ernährungsempfehlungen auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse für ihre Anwendung in der klinischen Praxis
- Lernen, wie man Strategien zur Ernährungserziehung und Patientenbetreuung entwickelt

Modul 2. Bewertung des Ernährungszustands und Berechnung von personalisierten Ernährungsplänen, Empfehlungen und Follow-up

- Angemessenes Bewerten des klinischen Falls, Interpretieren von Ursachen und Risiken
- Erstellen von personalisierten Ernährungsplänen unter Berücksichtigung aller individuellen Variablen
- Erstellen von Ernährungsplänen und Modellen für eine umfassende und praktische Beratung

Modul 3. Ernährung bei Übergewicht, Adipositas und deren Komorbiditäten

- Angemessenes Beurteilen des klinischen Falls, Interpretieren der Ursachen von Übergewicht und Adipositas, Komorbiditäten und Risiken
- Berechnen und individuelles Verschreiben der verschiedenen Modelle kalorienarmer Diäten
- Planen von Beratungsgesprächen und multidisziplinären Adipositas-Teams

Modul 4. Ernährung im Kindes- und Jugendalter

- Aktualisieren der Kenntnisse über Übergewicht und Adipositas im Kindes- und Jugendalter, epigenetische Faktoren und Fortschritte bei der multidisziplinären Behandlung mit besonderem Schwerpunkt auf dem Ernährungsansatz

- ♦ Ausweiten des spezifischen therapeutischen Ansatzes bei Essstörungen und genetischen Syndromen, die mit Ernährungsstörungen einhergehen
- ♦ Untersuchen neuer Erkenntnisse über Ernährungsmodelle in der Kinder- und Jugendmedizin. Nützliche Hilfsmittel für die Beratung
- ♦ Herangehen an eine an die pädiatrische Pathologie angepasste Ernährung

Modul 5. Ernährung bei Dysfunktionen und Pathologien des Verdauungstraktes

- ♦ Untersuchen der Funktionsweise des Verdauungssystems, der Funktionen und der Pathologien
- ♦ Umfassendes Bewerten des klinischen Falls und der Verdauungsgesundheit
- ♦ Verstehen der intestinalen Mikrobiota und ihrer Beziehung zum endokrinen und Nervensystem

Modul 6. Ernährung bei Nieren-, Leber- und Pankreaserkrankungen

- ♦ Aktualisieren der Kenntnisse über Nieren-, Leber- und Pankreasfunktionen und -pathologien sowie deren Zusammenhang mit der Ernährung
- ♦ Bewerten von klinischen Fällen, Werkzeuge für die Anwendung in Ernährungsberatungen
- ♦ Planen von ernährungsspezifischen Behandlungen auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse und Bewertung der Entwicklung

Modul 7. Ernährung bei endokrin-metabolischen und Autoimmunerkrankungen

- ♦ Individualisieren der Ernährungsplanung für Patienten mit insulinabhängiger DM1 und DM2 und Insulinresistenz
- ♦ Erforschen angepasster Ernährungsempfehlungen auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse bei Autoimmun-, endokrinen und respiratorischen Pathologien
- ♦ Vertiefen der Prävention und Behandlung von Sarkopenie und Osteopenie

Modul 8. Ernährung bei Pathologien des Nervensystems

- ♦ Aktualisieren der wissenschaftlichen Erkenntnisse über den Zusammenhang zwischen Erkrankungen des Nervensystems und Ernährung
- ♦ Beurteilen der Bedürfnisse und Schwierigkeiten des Patienten, zusätzlich zu einer angemessenen Bewertung des Ernährungszustands
- ♦ Kennenlernen der wichtigsten psychologischen Aspekte von Patienten mit Verhaltensstörungen

Modul 9. Ernährung bei Krebspatienten

- ♦ Lernen, wie diese Pathologie die Ernährung aus organischer, psychologischer und metabolischer Sicht beeinflusst
- ♦ Erkennen von Mangelernährung im Zusammenhang mit einer neoplastischen Erkrankung als einziger Pathologie oder bei einem Patienten mit mehreren Pathologien sowie deren Vorbeugung
- ♦ Personalisieren der Ernährungstherapie unter Berücksichtigung der Bedürfnisse von Patienten, die sich einer antineoplastischen Behandlung und/oder einer Operation unterziehen

Modul 10. Ernährung für Gesundheit, Gleichheit und Nachhaltigkeit

- ♦ Analysieren der wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Auswirkungen von Lebensmitteln auf die Umwelt
- ♦ Kennen der aktuellen Gesetzgebung zu Lebensmittelindustrie und -konsum
- ♦ Bewerten der gesundheitlichen Auswirkungen des aktuellen Ernährungsmodells und des Verzehrs von hoch verarbeiteten Lebensmitteln

03

Kompetenzen

Um die beruflichen Kompetenzen des Ernährungsberaters weiter zu verfeinern und zu erweitern, ist das gesamte Programm sehr praxisorientiert. Das bedeutet, dass nicht nur die neueste Theorie der Ernährungstherapie behandelt wird, sondern auch die wichtigsten Probleme aus praktischer Sicht und anhand echter klinischer Fälle angegangen werden, so dass der Ernährungsberater ein viel gezielteres und spezielleres Verständnis für jedes behandelte Thema erhält.



“

Die gesammelte Erfahrung der Dozenten in der klinischen Praxis gibt Ihnen einen wichtigen Kontext für eine Vielzahl von Situationen, mit denen Sie in Ihrem Berufsalltag konfrontiert werden"



Allgemeine Kompetenzen

- ♦ Durchführen einer umfassenden Ernährungsbewertung, die die psychologischen, sozialen und pathologischen Aspekte des Patienten berücksichtigt
- ♦ Anpassen von Ernährungsplänen an die neuesten Fortschritte in der Ernährungstherapie
- ♦ Anwenden von Ernährung und Ernährungsplanung in der Prävention, in klinischen und pädagogischen Bereichen



Sie aktualisieren Ihr Wissen mit einem erweiterten Ansatz zur Ernährung und Ernährungsplanung im Bereich der Prävention, einschließlich Themen, die auf eine kompetente und praxisorientierte Weiterbildung ausgerichtet sind"





Spezifische Kompetenzen

- ♦ Erkennen der Ernährungsrisiken und -bedürfnisse des Patienten unter ganzheitlichen Gesichtspunkten
- ♦ Planen von Beratungsgesprächen, Behandlungszielen und Techniken zur Verbesserung der Adhärenz
- ♦ Durchführen einer Ernährungsplanung und Bewertung der psychologischen Aspekte und der Lebensqualität mit angepassten Ernährungsempfehlungen
- ♦ Planen einer Ernährungsbehandlung auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse bei Pathologien des Verdauungssystems
- ♦ Planen einer Ernährungsbehandlung, Nahrungsergänzung und/oder Ersatzprodukte
- ♦ Planen von Speiseplänen für Kollektive
- ♦ Anwenden von diätetischen Maßnahmen zur Verbesserung der Symptomatik und der Lebensqualität
- ♦ Integrieren des Konzepts der Nachhaltigkeit in die Empfehlungen für eine gesunde Ernährung
- ♦ Erstellen eines Ernährungsplans, der flexibel und individuell auf die Bedürfnisse des Patienten abgestimmt ist

03

Kursleitung

Die für diesen Studiengang verantwortlichen Dozenten verfügen über außerordentliche Erfahrungen im klinischen, akademischen und beruflichen Bereich der Ernährung, die vom Sport bis zur Patientenbetreuung in endokrinologischen Abteilungen renommierter Krankenhäuser reichen. Die Fallstudien werden durch zusätzliche Lektüre ergänzt, und der gesamte Studiengang ist auf die eigene praktische Erfahrung auf höchstem Niveau ausgerichtet.





“

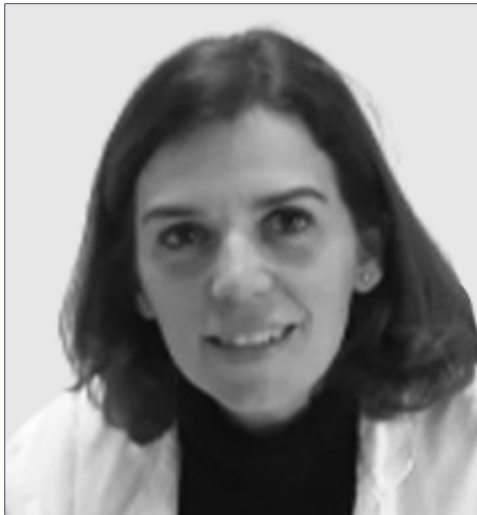
Verlassen Sie sich auf ein breit gefächertes Dozententeam, das bereit ist, alle Zweifel zu beseitigen, die während Ihres Studiums auftauchen können"

Leitung



Dr. Vázquez Martínez, Clotilde

- ♦ Geschäftsleiterin der Abteilung für Endokrinologie und Ernährung der Stiftung Jiménez Díaz
- ♦ Abteilungsleiterin für Endokrinologie und Ernährung im Krankenhaus Ramón y Cajal und im Krankenhaus Severo Ochoa, Leganés
- ♦ Präsidentin der SENDIMAD (Gesellschaft für Endokrinologie, Ernährung und Diabetes der Gemeinschaft von Madrid)
- ♦ Koordinatorin der Gruppe für Therapeutische Ausbildung (GEET) der Spanischen Diabetes-Gesellschaft
- ♦ Promotion an der Fakultät für Medizin der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Fakultät für Medizin der Universität von Valencia
- ♦ Facharzt Ausbildung in Endokrinologie und Ernährung an der Stiftung Jiménez Díaz
- ♦ Abraham García Almansa Preis für ihre Karriere in klinischer Ernährung
- ♦ Auszeichnung als eine der 100 besten Ärzte Spaniens laut Forbes-Liste
- ♦ Auszeichnung der Diabetes-Stiftung von Castilla La Mancha (FUCAMDI) für ihre Karriere im Bereich Diabetes und Ernährung



Dr. Montoya Álvarez, Teresa

- ♦ Abteilungsleiterin für Endokrinologie und Ernährung am Universitätskrankenhaus Infanta Elena
- ♦ Leiterin der Freiwilligenarbeit bei der Stiftung Garrigou
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Navarra
- ♦ Masterstudiengang in Adipositas und ihren Begleiterkrankungen: Prävention, Diagnose und Ganzheitliche Behandlung an der Universität Rey Juan Carlos
- ♦ Kurs in Notfälle bei Patienten mit Bariatrischen Eingriffen in der Krankengeschichte: Wichtige Referenzen für den Bereitschaftsarzt
- ♦ Mitglied von: Gesundheitsforschungsinstitut Stiftung Jiménez Díaz, Gesundheitsausschuss der FEAPS Madrid, Trisomy 21 Research Society



Dr. Sánchez Jiménez, Álvaro

- ♦ Facharzt für Ernährung und Endokrinologie im Universitätskrankenhaus Stiftung Jiménez Díaz
- ♦ Ernährungsberater bei Medicadiet
- ♦ Klinischer Ernährungsberater, spezialisiert auf die Vorbeugung und Behandlung von Fettleibigkeit, Diabetes und deren Begleiterkrankungen
- ♦ Ernährungsberater in der Predimed Plus Studie
- ♦ Ernährungsberater bei Eroski
- ♦ Ernährungsberater in der Axis-Klinik
- ♦ Dozent im Masterstudiengang in Adipositas und Komorbiditäten an der Universität Rey Juan Carlos
- ♦ Dozent im Kurs der Exzellenz in Adipositas im Universitätskrankenhaus Stiftung Jiménez Díaz, Novo Nordisk
- ♦ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Nutrition und Ernährung bei Älteren Menschen an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Ernährung und Sport für Berufstätige von der Stiftung Tripartita
- ♦ Auffrischkurs in Praktische Diabetes Typ 1 und 2 für Angehörige der Gesundheitsberufe

Professoren

Hr. Martínez Martínez, Alberto

- ♦ Ernährungsberater bei Santiveri
- ♦ Ernährungsberater, verantwortlich für das Menü für Kinder mit Nahrungsmittelallergien, Gastronomic
- ♦ Klinischer Diätassistent und Ernährungsberater am Universitätskrankenhaus Antonio Pedro
- ♦ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik, Bundesuniversität Fluminense
- ♦ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität von Valencia
- ♦ Masterstudiengang in Agrarumwelt- und Lebensmittelwissenschaften, Autonome Universität von Madrid

Dr. Miguélez González, María

- ♦ Oberärztin für Endokrinologie und Ernährung an der Stiftung Jiménez Díaz von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Valladolid
- ♦ Mitwirkende Dozentin bei Seminaren für Studenten an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Dozentin im Masterstudiengang in Adipositas und Metabolische Komplikationen, unterstützt von der SEEDO

Dr. Fernández Menéndez,

- ♦ Fachärztin für Pädiatrische Endokrinologie und Ernährung, Krankenhaus Stiftung Jiménez Díaz
- ♦ Fachärztin für Pädiatrie am Gesundheitszentrum Doctor Castroviejo (SERMAS)
- ♦ Oberärztin für pädiatrische Endokrinologie und Ernährung am Universitätskrankenhaus La Paz
- ♦ Internationale Zusammenarbeit im Bereich Gesundheit und Entwicklung mit dem International Cooperation in Health and Development in India (Entwicklung von Gesundheitsprojekten vor Ort)
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Adipositas und ihren Komorbiditäten: Prävention, Diagnose und Ganzheitliche Behandlung an der Universität Rey Juan Carlos
- ♦ Experte in Klinische Bioethik von der Universität Complutense von Madrid

Fr. Manso del Real, Paula

- ♦ Stellvertretende Pflegedirektorin der Nieren-Stiftung Íñigo Álvarez von Toledo
- ♦ Pflegedienstleiterin der Dialyseabteilung der Nieren-Stiftung Íñigo Álvarez von Toledo
- ♦ Pflegefachkraft für Nephrologie in der Nephrologischen Abteilung des Universitätskrankenhauses Stiftung Jiménez Díaz
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität Francisco de Vitoria

- ♦ Hochschulabschluss in Internationale Zusammenarbeit und Gesundheitsförderung an der Universität Francisco de Vitoria
- ♦ Experte in Notfällen und Notfallmedizin an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Hämodialyse für Pflegekräfte an der Universität Complutense von Madrid

Dr. Núñez Sanz, Ana

- ♦ Ernährungsberaterin und Expertin für Schwangerschaft, Stillen und Säuglingsalter
- ♦ Ernährungsberaterin in Adipositas López-Nava
- ♦ Ernährungsberater bei Medicadiet
- ♦ *Freelance* Diätassistentin und Ernährungsberaterin
- ♦ Diätassistentin und Ernährungsberaterin bei MenuDiet, SL
- ♦ Mitarbeit im Fernsehsender von Castilla La Mancha im Bereich Lebensmittel und Ernährung
- ♦ Organisatorin von Vorträgen und Workshops über gesunde Ernährung für Kindergärten, Schulen und Unternehmen
- ♦ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Offizieller Masterstudiengang in Ernährung und Gesundheit an der Offenen Universität von Cataluña

Dr. Prieto Moreno, Ana

- ♦ Ernährungsberaterin in der Abteilung für Endokrinologie und Ernährung im Krankenhaus Stiftung Jiménez
- ♦ Ernährungsberaterin im Allgemeinen Krankenhaus von Villalba und im Universitätskrankenhaus Infanta Elena
- ♦ Ernährungsberaterin beim Obersten Rat für Sport, WWF, Medicadiet und Sanitas Gesellschaft für Versicherungswesen

- Ernährungsberaterin am Universitätskrankenhaus La Paz, der Mapfre-Stiftung, Copernal Publishing und der Zeitschrift Diabetes
- Masterstudiengang in Adipositas und ihren Komorbiditäten, Präventionsstrategien, Diagnose und Ganzheitliche Behandlung
- Masterstudiengang in Physische Anthropologie, Menschliche Evolution und Biodiversität an der Universität Complutense von Madrid
- Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Autonomen Universität von Madrid

Dr. González Toledo, Beatriz María

- Pflegefachkraft für Hämodialyse und für Ernährung und Gesundheit
- Pflegefachkraft in der Pneumologieabteilung des Krankenhauses Stiftung Jiménez Díaz
- Dialysefachkraft in der Nieren-Stiftung Íñigo Álvarez von Toledo
- Masterstudiengang in Hämodialyse in der Krankenpflege an der Universität Complutense von Madrid
- Universitärer Masterstudiengang in Ernährung und Gesundheit an der Offenen Universität von Katalonien
- Universitätsexperte für Peritonealdialyse in der Krankenpflege an der Universität Cardenal Herrera
- Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Autonomen Universität von Madrid

Dr. Modroño Móstoles, Naiara

- Spezialist für Endokrinologie
- Facharzt für Endokrinologie im Krankenhaus Stiftung Jiménez Díaz
- Facharzt für Endokrinologie im Universitätskrankenhaus Infanta Elena
- Facharzt für Endokrinologie im Universitätskrankenhaus von Getafe
- Autor mehrerer Artikel für wissenschaftliche Fachzeitschriften
- Universitätskurs in Behandlung von Typ-2-Diabetes Mellitus an der Autonomen Universität von Barcelona

Dr. Alcarria Águila, María del Mar

- Klinische Ernährungsberaterin bei Medicadiet
- Klinische Ernährungsberaterin bei Adipositas López-Nava
- Diätassistentin und Ernährungsberaterin bei Predimed-Plus
- Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität Complutense von Madrid
- Masterstudiengang in Sporternährung und Training des Instituts für Ernährungs- und Gesundheitswissenschaften (ICNS)

Dr. Sanz Martínez, Enrique

- Klinischer Ernährungsberater am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Villalba und am Universitätskrankenhaus Rey Juan Carlos
- Ernährungsberater und Forscher im Projekt Predimed Plus am Institut für Gesundheitsforschung der Stiftung Jiménez Díaz
- Forscher und Mitarbeiter in der NUTRICOVID-Studie
- Forscher und Mitarbeiter in der prospektiven Querschnittsstudie OBESTIGMA
- Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität Complutense Madrid
- Masterstudiengang in Klinische Ernährung an der Katholischen Universität von San Antonio von Murcia
- Masterstudiengang in Adipositas und ihren Begleiterkrankungen: Prävention, Diagnose und Ganzheitliche Behandlung an der Universität Rey Juan Carlos

Fr. López Escudero, Leticia

- Diätassistentin und Klinische Ernährungsberaterin
- Diätassistentin und Klinische Ernährungsberaterin im Universitätskrankenhaus Stiftung Jiménez Díaz
- Diätassistentin und Ernährungsberaterin im Universitätskrankenhaus Infanta Elena

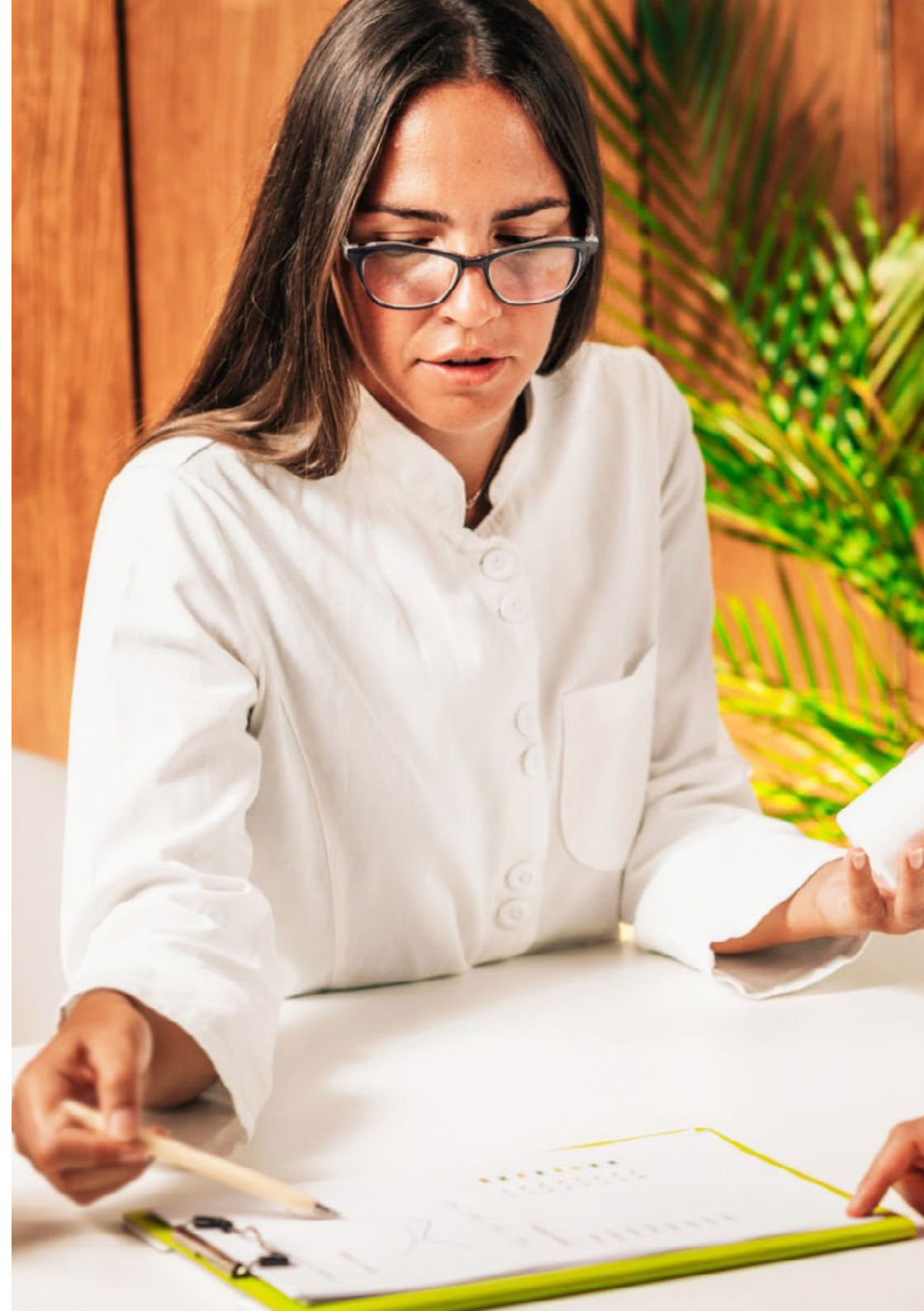
- Ernährungsberaterin an der Clínica Diet
- Dozentin in Studiengängen für Humanernährung und Diätetik
- Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität Complutense von Madrid
- Masterstudiengang in Adipositas und ihren Begleiterkrankungen: Prävention, Diagnose und Ganzheitliche Behandlung an der Universität Rey Juan Carlos
- Masterstudiengang in Ernährung bei Körperlicher Aktivität und Sport an der Offenen Universität von Katalonien

Dr. Gutiérrez Pernia, Belén

- Ernährungsberaterin für Adipositas bei Medicadiet
- Ernährungsberaterin für Adipositas López-Nava, Madrid
- Diätassistentin und Ernährungsberaterin in Forschungsprojekten bei Predimed Plus
- Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Autonomen Universität von Madrid
- Masterstudiengang in Klinische Ernährung und Endokrinologie am Institut für Ernährungs- und Gesundheitswissenschaften

Dr. Hoyas Rodríguez, Irene

- Fachärztin für Endokrinologie und Ernährung
- Fachärztin für Endokrinologie und Ernährung an den Krankenhäusern Stiftung Jiménez Díaz und Infanta Elena
- Fachärztin für Endokrinologie und Ernährung im Krankenhaus Beata María Ana
- Fachärztin für Endokrinologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- Aufbaustudiengang für die Behandlung von Typ-2-Diabetes Mellitus an der Autonomen Universität von Barcelona





Fr. Yela Salguero, Clara

- ◆ Diätassistentin, Koordinatorin für klinische Studien
- ◆ Diätassistentin im Krankenhaus Stiftung Jiménez Díaz
- ◆ Koordinatorin für klinische Studien im Krankenhaus Ramón y Cajal
- ◆ Diätassistentin im Krankenhaus Severo Ochoa, Leganés
- ◆ Diätassistentin in der Abteilung für Integrale Adipositasbehandlung im Krankenhaus San José von Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität Alfonso X El Sabio
- ◆ Hochschulabschluss in Lebensmittelwissenschaft und -technologie an der Universität Complutense von Madrid

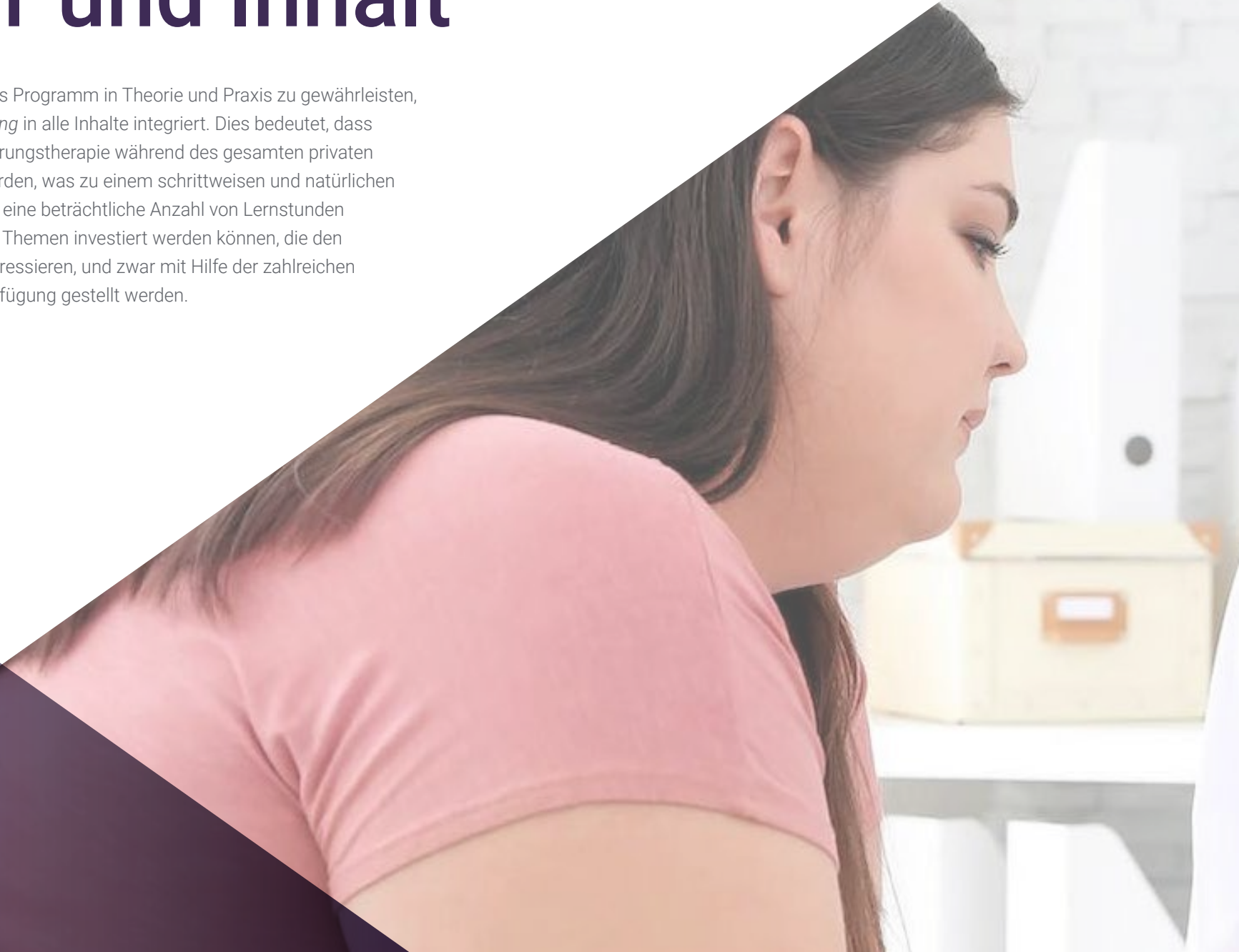
Fr. Labeira Candell, Paula

- ◆ Klinische Ernährungsberaterin in der Abteilung für bariatrische Endoskopie der HM Krankenhäuser
- ◆ Sport- und Klinische Ernährungsberaterin bei Quirón Salud - Institut für Übergewicht und Adipositas
- ◆ Sport- und Klinische Ernährungsberaterin bei Medicadiet, Abnehmen und Ernährung
- ◆ Sporternährungsberaterin beim C.F. Trivalderas von Alcorcón
- ◆ Analytikerin für Lebensmittel- und Wasserqualität im Andalusischen Gesundheitsdienst
- ◆ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität Pablo Olavide von Sevilla
- ◆ Hochschulabschluss in Lebensmittelwissenschaft und -technologie
- ◆ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik
- ◆ Masterstudiengang in Sporttraining und Ernährung an der Europäischen Universität von Madrid

05

Struktur und Inhalt

Um ein umfassendes und effizientes Programm in Theorie und Praxis zu gewährleisten, hat TECH die Methode des *Relearning* in alle Inhalte integriert. Dies bedeutet, dass die wichtigsten Konzepte der Ernährungstherapie während des gesamten privaten Masterstudiengangs wiederholt werden, was zu einem schrittweisen und natürlichen Wissenserwerb führt. Dadurch wird eine beträchtliche Anzahl von Lernstunden eingespart, die in die Vertiefung der Themen investiert werden können, die den Ernährungsberater am meisten interessieren, und zwar mit Hilfe der zahlreichen Multimedia-Ressourcen, die zur Verfügung gestellt werden.





“

Sie werden jedes Thema anhand von detaillierten Videos, interaktiven Zusammenfassungen und von den Dozenten selbst entwickelten Übungen zur Selbsterkenntnis vertiefen können"

Modul 1. Ernährung, Gesundheit und Krankheitsprävention: aktuelle Problematik und Empfehlungen für die Allgemeinbevölkerung

- 1.1. Essgewohnheiten in der heutigen Bevölkerung und Gesundheitsrisiken
- 1.2. Mediterrane und nachhaltige Ernährung
 - 1.2.1. Empfohlenes Ernährungsmodell
- 1.3. Vergleich von Ernährungsmodellen oder "Diäten"
- 1.4. Ernährung bei Vegetariern
- 1.5. Kindheit und Pubertät
 - 1.5.1. Ernährung, Wachstum und Entwicklung
- 1.6. Erwachsene
 - 1.6.1. Ernährung zur Verbesserung der Lebensqualität
 - 1.6.2. Prävention
 - 1.6.3. Behandlung von Krankheiten
- 1.7. Empfehlungen in Schwangerschaft und Stillzeit
- 1.8. Empfehlungen für die Menopause
- 1.9. Fortgeschrittenes Alter
 - 1.9.1. Ernährung bei der Alterung
 - 1.9.2. Veränderungen in der Körperzusammensetzung
 - 1.9.3. Störungen
 - 1.9.4. Unterernährung
- 1.10. Sporternährung

Modul 2. Bewertung des Ernährungszustands und Berechnung von personalisierten Ernährungsplänen, Empfehlungen und Follow-up

- 2.1. Krankengeschichte und Hintergrund
 - 2.1.1. Individuelle Variablen, die die Reaktion auf den Ernährungsplan beeinflussen
- 2.2. Anthropometrie und Körperzusammensetzung
- 2.3. Bewertung der Essgewohnheiten
 - 2.3.1. Ernährungswissenschaftliche Bewertung des Lebensmittelkonsums
- 2.4. Interdisziplinäres Team und therapeutische Kreisläufe
- 2.5. Berechnung der Energiezufuhr
- 2.6. Berechnung der empfohlenen Makro- und Mikronährstoffzufuhr

- 2.7. Empfohlene Mengen und Häufigkeit der Nahrungsaufnahme
 - 2.7.1. Ernährungsmodelle
 - 2.7.2. Planung
 - 2.7.3. Verteilung der täglichen Einnahme
- 2.8. Modelle für die Diätplanung
 - 2.8.1. Wöchentliche Menüs
 - 2.8.2. Tägliche Einnahme
 - 2.8.3. Methodik durch Nahrungsmittelaustausch
- 2.9. Ernährung im Krankenhaus
 - 2.9.1. Diät-Modelle
 - 2.9.2. Entscheidungsalgorithmen
- 2.10. Bildung
 - 2.10.1. Psychologische Aspekte
 - 2.10.2. Beibehaltung der Essgewohnheiten
 - 2.10.3. Empfehlungen für die Entlassung

Modul 3. Ernährung bei Übergewicht, Adipositas und deren Komorbiditäten

- 3.1. Pathophysiologie der Adipositas
 - 3.1.1. Präzise Diagnose
 - 3.1.2. Analyse der zugrunde liegenden Ursachen
- 3.2. Phänotypische Diagnose
 - 3.2.1. Körperzusammensetzung und Kalorimetrie und die Auswirkungen auf die personalisierte Behandlung
- 3.3. Behandlungsziel und Muster der kalorienarmen Diäten
- 3.4. Verschreibung von körperlicher Betätigung bei Übergewicht und Adipositas
- 3.5. Psychologie im Zusammenhang mit Diäten beim Abnehmen: Psychonutrition
- 3.6. Komorbiditäten im Zusammenhang mit Adipositas
 - 3.6.1. Ernährungsmanagement beim metabolischen Syndrom
 - 3.6.2. Insulinresistenz
 - 3.6.3. Typ-2-Diabetes und Diabesität
- 3.7. Kardiovaskuläres Risiko und Ernährungsanpassungen bei Bluthochdruck, Dyslipidämie und Atherosklerose
- 3.8. Verdauungspathologien im Zusammenhang mit Fettleibigkeit und Dysbiose
- 3.9. Pharmakologische Behandlung der Adipositas und Wechselwirkungen zwischen Medikamenten und Nährstoffen und Anpassung des Ernährungsplans
- 3.10. Bariatrische und endoskopische Chirurgie
 - 3.10.1. Ernährungstechnische Anpassungen

Modul 4. Ernährung im Kindes- und Jugendalter

- 4.1. Ursachen und zusammenhängende Faktoren für Fettleibigkeit bei Kindern
 - 4.1.1. Adipositasförderndes Umfeld in der Kindheit
 - 4.1.2. Bewertung der individuellen, familiären und sozioökonomischen Aspekte
- 4.2. Risiken der Fettleibigkeit bei Kindern
 - 4.2.1. Prävention und angepasste Ernährungstherapie
 - 4.2.2. Körperliche Aktivität und körperliches Training
- 4.3. Ernährungserziehung
 - 4.3.1. Ernährungsempfehlungen
 - 4.3.2. Personalisierte Berechnung von Behandlungsplänen für Fettleibigkeit bei Kindern und Jugendlichen
- 4.4. Diätmuster und Ernährungsempfehlungen
 - 4.4.1. Beratungstools
- 4.5. Genetische Veränderungen und Veranlagung zu Fettleibigkeit bei Kindern und Erwachsenen
- 4.6. Prävention und Behandlung anderer Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen
- 4.7. Psychologische Aspekte der Fettleibigkeit bei Kindern in der Ernährungsberatung
- 4.8. Ernährung in besonderen Situationen: Zöliakie, Nahrungsmittelallergie
- 4.9. Ernährung in besonderen Situationen: Diabetes und Dyslipidämien
- 4.10. Ernährung und Wachstumsstörungen
 - 4.10.1. Ernährung in nachfolgenden Stadien des Frühgeborenen oder PEG-Patienten

Modul 5. Ernährung bei Dysfunktionen und Pathologien des Verdauungstraktes

- 5.1. Verdauungsanamnese und Bewertung von Variablen, Symptomatik und früheren Essgewohnheiten
- 5.2. Mund: Ernährung bei Mukositis, Xerophthalmie, Dysphagie und oraler Dysbiose
- 5.3. Speiseröhre: Ernährung bei gastro-ösophagealer Refluxkrankheit und Barret-Ösophagus
- 5.4. Magen: Ernährung bei Gastritis, Hiatushernie, Dyspepsie, *Helicobacter Pylori*-Infektion
- 5.5. Verstopfung und Symptomatik
 - 5.5.1. Assoziierte Pathologien
- 5.6. Akute und chronische Diarrhöe

- 5.7. Entzündliche Darmerkrankungen
- 5.8. Unterscheidung zwischen Malabsorption, Unverträglichkeiten und Allergien
 - 5.8.1. Enzymmangel und das Immunsystem
 - 5.8.2. Histaminarme Ernährung und DAO-Mangel
- 5.9. Dysbiose, bakterielle Überwucherung und Nährstoff-Malabsorption
- 5.10. Zöliakie und Nicht-Zöliakie-Glutensensitivität (NCGS)

Modul 6. Ernährung bei Nieren-, Leber- und Pankreaserkrankungen

- 6.1. Nährstoffe
 - 6.1.1. Enzymaktivität, Stoffwechsel, Filtration und Diurese
- 6.2. Gewohnheiten, Risiken, frühere und ursächliche Komorbiditäten und Bewertung der Ernährungsgewohnheiten
- 6.3. Ernährung bei chronischer Nierenkrankheit: Prädialyse
- 6.4. Ernährung bei chronischer Nierenkrankheit: Dialyse: Nierentransplantation
- 6.5. Diabetische Nephropathie
- 6.6. Nierenlithiasis
- 6.7. Pankreasinsuffizienz
- 6.8. Nichtalkoholische Lebersteatose, Fibrose, Leberzirrhose und Gallensteine
- 6.9. Modulation der intestinalen Mikrobiota bei Nieren-, Pankreas- und Leberpathologie
- 6.10. Psychologische Aspekte und Planung von Zielen und Beratungsgesprächen

Modul 7. Ernährung bei endokrin-metabolischen und Autoimmunerkrankungen

- 7.1. Typ-1-Diabetes
 - 7.1.1. Ernährung bei insulinpflichtigen Patienten
- 7.2. Insulinresistenz und Typ-2-Diabetes
- 7.3. Ernährung bei Schilddrüsenerkrankungen
 - 7.3.1. Hypothyreose
 - 7.3.2. Hyperthyreose
- 7.4. Ernährung und zirkadiane Rhythmen: Chronobiologie
- 7.5. Ernährung im physiologischen Menstruationszyklus und seine Veränderungen
 - 7.5.1. Amenorrhoe
 - 7.5.2. Syndrom der polyzystischen Ovarien
 - 7.5.3. Endometriose

- 7.6. Ernährung in der Autoimmunpathologie
 - 7.6.1. Rheumatoide Arthritis
 - 7.6.2. Psoriasis
 - 7.6.3. Lupus
- 7.7. Muskeln
 - 7.7.1. Sarkopenie
- 7.8. Knochengesundheit
 - 7.8.1. Osteopenie
 - 7.8.2. Osteoporose
- 7.9. Ernährung bei Lungenkrankheiten
 - 7.9.1. Mukoviszidose
 - 7.9.2. COPD
 - 7.9.3. Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom (OSAS)
- 7.10. Chronische Müdigkeit, Anämie und Vitamin-D-Mangel

Modul 8. Ernährung bei Pathologien des Nervensystems

- 8.1. Ernährung bei der Vorbeugung von kognitiven Beeinträchtigungen, Demenz und der Alzheimer-Krankheit
- 8.2. Ernährung und psycho-affektive Pathologien
 - 8.2.1. Depression
 - 8.2.2. Bipolare Störung
- 8.3. Pathologien mit gestörtem Essverhalten
 - 8.3.1. Schizophrenie
 - 8.3.2. Borderline-Persönlichkeitsstörung
- 8.4. Ess-Störungen
 - 8.4.1. Anorexie
 - 8.4.2. Bulimie
 - 8.4.3. BED
- 8.5. Ernährung bei degenerativen Pathologien
 - 8.5.1. Multiple Sklerose
 - 8.5.2. Amyotrophe Lateralsklerose
 - 8.5.3. Muskeldystrophien
- 8.6. Ernährung bei Pathologien mit unkontrollierten Bewegungen

- 8.6.1. Parkinsonsche Krankheit
- 8.6.2. Huntington-Krankheit
- 8.7. Ernährung bei Epilepsie
- 8.8. Ernährung bei Neuralgien
 - 8.8.1. Chronische Schmerzen
- 8.9. Ernährung bei schweren neurologischen Läsionen
- 8.10. Toxine, bioaktive Verbindungen, Darmmikrobiota und ihre Beziehung zu Erkrankungen des Nervensystems

Modul 9. Ernährung bei Krebspatienten

- 9.1. Pathophysiologie von Krebs
- 9.2. Zusammenhang zwischen Krebs und Ernährungsgewohnheiten und möglichen Karzinogenen
- 9.3. Bewertung des Ernährungszustandes bei onkologischen Patienten
- 9.4. Wechselwirkung zwischen Nährstoffen und antineoplastischer Behandlung
 - 9.4.1. Spezifische Veränderungen bei den am häufigsten verwendeten antineoplastischen Wirkstoffen
- 9.5. Psychologische Aspekte beim Patienten und allgemeine Ernährungsempfehlungen für den Onkologiepatienten
- 9.6. Ernährung bei Appetit- und Schluckstörungen, die durch die Pathologie oder die Behandlung verursacht werden
 - 9.6.1. Anorexie
 - 9.6.2. Dysgeusie
 - 9.6.3. Dysphagie
 - 9.6.4. Mukositis
 - 9.6.5. Xerostomie
- 9.7. Ernährung bei Verdauungsstörungen, die durch Pathologie oder Behandlungen verursacht werden
 - 9.7.1. Malabsorption
 - 9.7.2. Durchfall
 - 9.7.3. Dysbiose
 - 9.7.4. Verstopfung
- 9.8. Ernährung bei krankheitsbedingten Stoffwechselveränderungen: Kachexie
- 9.9. Ernährung vor und nach onkologischen Operationen



- 9.9.1. Kopf und Hals
- 9.9.2. Speiseröhre
- 9.9.3. Gastrisch
- 9.9.4. Pankreatisch-obiliär
- 9.9.5. Dünn- und Dickdarm
- 9.10. Ernährung im Krankenhaus
 - 9.10.1 Oral
 - 9.10.2. Enteral
 - 9.10.3 Parenteral

Modul 10. Ernährung für Gesundheit, Gleichheit und Nachhaltigkeit

- 10.1. Nachhaltige Lebensmittel, Lebensmittelvariablen, die den ökologischen Fußabdruck beeinflussen
 - 10.1.1. Carbon Footprint
 - 10.1.2. Wasserfußabdruck
- 10.2. Lebensmittelverschwendung als individuelles Problem und als Problem der Lebensmittelindustrie
- 10.3. Der Verlust der biologischen Vielfalt auf verschiedenen Ebenen und seine Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit: Mikrobiota
- 10.4. Toxische und xenobiotische Stoffe in Lebensmitteln und ihre Auswirkungen auf die Gesundheit
- 10.5. Die aktuelle Lebensmittelgesetzgebung
 - 10.5.1. Kennzeichnung, Zusatzstoffe und Vorschläge für Marketing- und Werbevorschriften
- 10.6. Ernährung und endokrine Disruptoren
- 10.7. Die weltweite Adipositas- und Unterernährungsepidemie, verbunden mit Ungleichheit: "Ein Planet der Fetten und Hungerigen"
- 10.8. Ernährung in der Kindheit und Jugend und die Aneignung von Gewohnheiten im Erwachsenenalter
 - 10.8.1. Ultrahochverarbeitete Lebensmittel und Getränke außer Wasser: ein bevölkerungsbezogenes Problem
- 10.9. Lebensmittelindustrie, Marketing, Werbung, soziale Medien und ihr Einfluss auf die Auswahl von Lebensmitteln
- 10.10. Empfehlungen für gesunde, nachhaltige und ungiftige Lebensmittel: Politik

06

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten klinischen Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erlebt der Ernährungswissenschaftler eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der professionellen Ernährungspraxis nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Ernährungswissenschaftler, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet, so dass der Ernährungswissenschaftler sein Wissen besser in die klinische Praxis integrieren kann.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Ernährungswissenschaftler lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr 45.000 Ernährungswissenschaftler mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher kombinieren wir jedes dieser Elemente konzentrisch.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Ernährungstechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Techniken und Verfahren der Ernährungsberatung näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

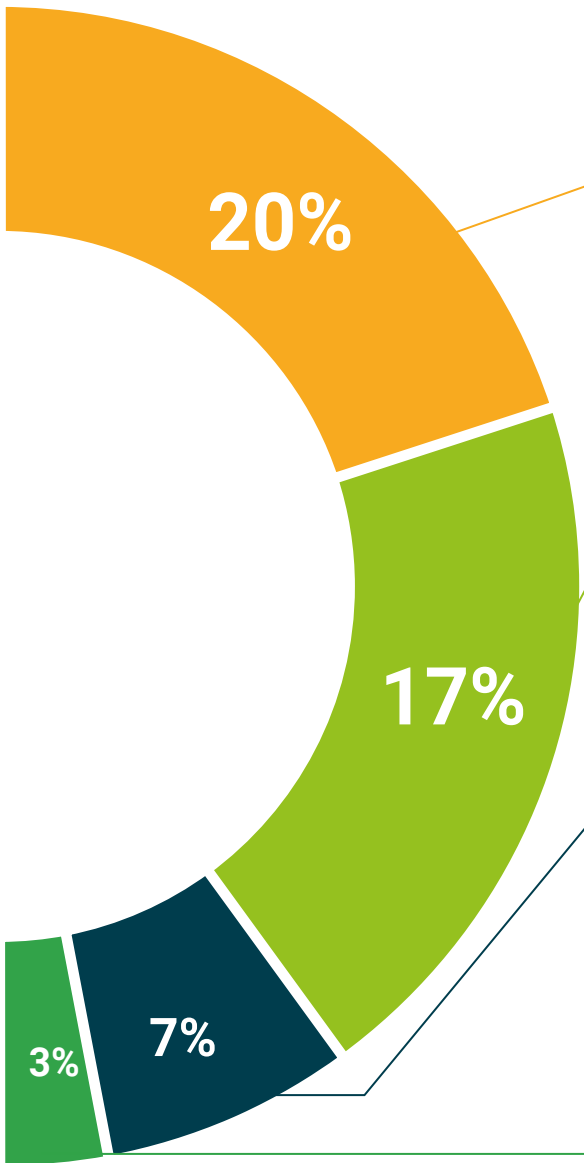
Dieses exklusive Schulungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



07

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Ernährungstherapie garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten"

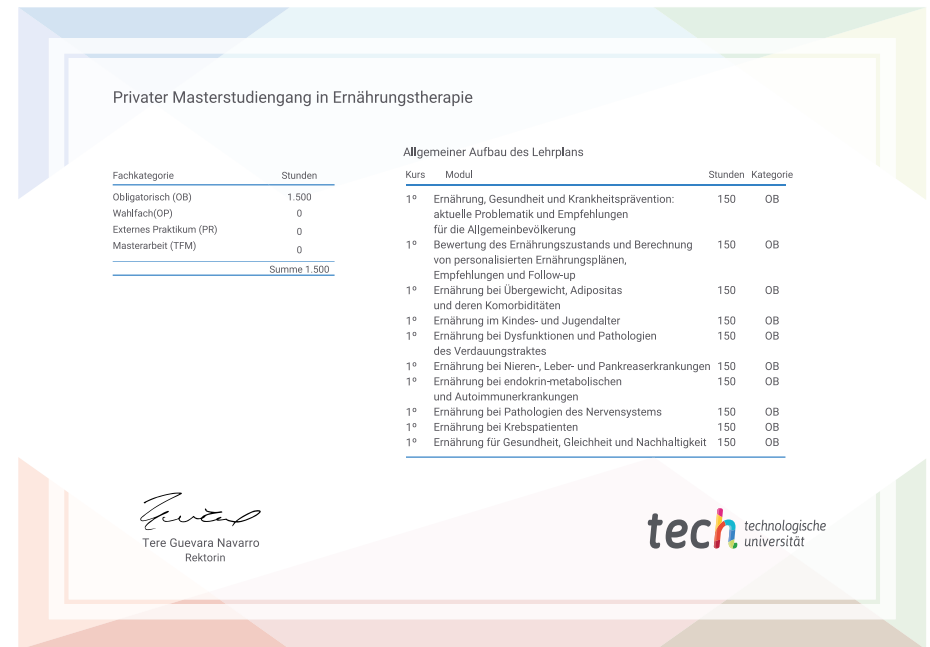
Dieser **Privater Masterstudiengang in Ernährungstherapie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Ernährungstherapie**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovationen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang

Ernährungstherapie

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang Ernährungstherapie